

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 19 (1897)
Heft: 20

Anhang: Beilage zu Nr. 20 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Avis.

Den verehrlichen Abonementen, welche das Blatt vierteljährlich bezahlen, zur gesägten Notiz, dass die Nachnahme pro II. Quartal (April, Mai, Juni) demnächst mit Fr. 1.62 eingezogen wird.

Hochachtend
Die Expedition.

Bad Schinznach.

Hart an der Alare, zwischen dieser und der Eisenbahn, die Basel und Zürich verbindet, liegt die Schwefeltherme von Schinznach in äusserst freudlicher Landschaft. Die Bäder mit ihren vielen Gebäuden, Gärten und Parkanlagen machen einen überraschenden Eindruck auf den ankommenden Kurgast, der sofort fühlt, dass er in einen Kurort I. Ranges eintritt.

Sie 1662 bekannt, hat sich die Anstalt dank dem heilkräftigen Wasser aus bezeichnenden Anfängen nach und nach zu gegenwärtiger Höhe entwickelt. Schinznach ist längst eines der berühmtesten Schweizerbäder. Die Quelle entspringt festigem Grunde und sammelt sich in einem abgeteuften, durch Beton gesicherten Schachte, aus dem ein Pumpwerk das Wasser in die Bäder leitet. Ihre Leistungsfähigkeit ist phänomenal, denn sie liefert 1000 Liter in einer Minute.

Da die Temperatur nur 32° Celsius beträgt, so wird ein kleiner Teil des Wassers künstlich erwärmt, damit es zu jeder wünschlichen Anwendung der Balneotherapie dienen könne. Das Mineralwasser, frisch geschöpft, ist klar und schmeckt zusammenziehend, salzig und etwas bitterlich. Nach kurzer Zeit trübt es sich im Glase unter Entwicklung von Schwefel-Wasserstoff-Geruch; dieser entweicht, Schwefelteile fallen zu Boden und das Wasser wird wieder klar. In grösserer Quantität, in der Badewanne, sieht es grünlich aus und bedeckt sich nach kurzer Zeit mit einem weißen Häutchen, bestehend aus geschiedenem Schwefel und tholensauren Kalschwefel und Kohlensäure. Es ist ja eines der stärksten Schwefelwasser und außerordentlich reich an Kohlensäure und Schwefelwasserstoffgas, an Kochsalz, an tholensauren und schwefelsauren Kalsalzen; nach den neuesten Untersuchungen finden sich, in kleinen Mengen, auch Eisen und Arsenit darin vor. Es war die Regierung des alten Kantons Bern, welche die Quelle seiner Zeit fassen und die ersten Einrichtungen zur öffentlichen Benützung ertheilt ließ. Jene alten Berner waren nicht so idyllisch, wie sie von einer späteren Zeit angegeben und geschildert werden sind. Sie überliefern anno schon 1696 Quelle, Bäder, Häuser, Wände und Wald Privaten unter der einzigen Bedingung, dass ein „Freibad für Arme“ erstellt und auf „das abholende Wasser keine Auflage“ erhoben werde. Ein solches Freibad ist dann auch erstellt, allmäthig vergrössert, verbessert und im Laufe der Jahre von vielen

Taufenden benutzt worden. Das große Inselspital in Bern hatte das Vorrecht, alljährlich von seinen Patienten, die an Hautkrankheiten, strofösen und tuberkulösen Affektionen u. s. w. litten, herzuseznen. Allmäthig fanden sich dann wohlhabende Gäste aus dem ganzen Schweizerlande, sowie aus den Nachbarländern in stets steigender Zahl an den Bäder ein. Es wurde zu weit führen, die Leiden speziell aufzuzählen; die zahlreichen medizinischen Monographien geben hinreichenden Aufschluss.

Nicht minder wirksam werben die Schwefelthermen erfunden bei strofösen und tuberkulösen Affektionen der Driisen, Knochen und Gelenke, ferner bei rheumatischen Krankheiten und Dyskrasien specificcher Natur. Gegen drossige Katarrhe und asthmatische Belästigungen wurden drossige Katarrhe und asthmatische Belästigungen wurden geglückt in den ältesten Zeiten Schwefelwasser getrunken oder seine Dünste eingeatmet; seitdem die Inhalationen, die Berieselung frischer Schleimbäume aufgetreten sind, haben die Ärzte derseher auch steigenden Wert in der Behandlung katarrhalischer Zustände zuerkannt.

Neuheiten in Seidenstoffen

weisse, schwarze und farbige jeder Art zu wirklichen Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 55 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Adolf Grieder & Cie., Söldenstof-Fabrik-Uulen, Zürich
Königl. Spanische Hofflieferanten.

Welche glückliche Tante oder liebende Großmutter hätte nicht Freude daran, ihres erwarteten kleinen Lieblings-Baby-Ausstattung mit Spangen und Stickerien hübsch zu verzieren! Und welche froliche Mutter wünschte nicht, ihrer erwachsenen Tochter Leib- und Bettwäsche geschmackvoll auszuschmücken? Die meisten meinen aber aus Gründen der Sparsamkeit auf die Anschaffung solcher Schmuckes verzichten zu müssen. Ich aber fertige solche Stickerien von Grund auf selber an, mache sie nadelfertig und bereche sie so billig, wie kein Fabrikant mit fremden Arbeitskräften siehe liefern kann. Ich sende auf Verlangen Muster mit Preisangabe, wenn dem Begehr das Postporto beigelegt wird. Sendungen im Betrage von über fünf Franken erledige ich unter Nachnahme kostenfrei.

Heilige Arbeiterin z. 3. 201.

Probe-Exemplare der Schweizer Frauen-Zeitung werden auf Verlangen gratis und franko zugestellt.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsbegehrungen muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originale abgesandt werden. Alle Photographien werden in Visafotomformat beigelegt.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenbeschreibungen fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem sein Gesuch in der Regel rasch erledigt werden.

Eine holländische Familie bei San Francisco (Californien) sucht eine tüchtige **Kochin**, mit Vorzug Schweizerin. (Alle Dienstboten des Hauses sind Schweizer.) Der Monatslohn beträgt Fr. 120; dagegen soll Reflektantin sich für 5 Jahre zu bleiben verpflichten. Die bisherige Inhaberin dieser Stelle hat in dieser Zeit Fr. 6000 erspart und verlässt den Platz, um zu heiraten.

Das Nähere über Reiseauslage und Reisevergütung, über eventuellen Reiseanschluss, über Gegend und Klima etc. erteilt **Franz Blattmann-Stokar, Tiergarten, Schaffhausen.** [534]

Für ein kräftiges, der Schule entlassenes **Mädchen** wird bei einer tüchtigen Hausfrau Stelle gesucht zur gründlichen Ausbildung in sämtlichen Haushaltsgeschäften. Garantie für gutes Anlernen auf dem ganzen Gebiete und mütterliche Obsorge für die Lehrtochter werden verlangt. Offerten unter Chiffre K 484 befördert die Exped. [FV 484]

Eine gut empfohlene Tochter

die das Weissnähn verstehen, im Servieren und im Zimmerdienst tüchtig ist, und das Patent als Arbeitslehrerin besitzt, sucht passende Stelle. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten.

[530]

So ist denn auch in neuester Zeit zu Schinznach ein prachtvoller Pavillon mit vervollkommenen Einrichtungen, um feinst zerstäubtes Schwefelwasser, Gase und Dünste zu inhalieren, erstellt worden. Das Douchen, elektrische Bäder, Massagew. u. s. w. nicht fehlen, ist selbstverständlich. Von Mineralwasser kommt hauptsächlich das Bildegger Sod- und Bromwasser, welches in nächster Nähe quillt, zur häufigen Anwendung, wie ja überhaupt die neuzeitlichen Erfahrungen der Therapie diesen Agenten eine bisher nicht geahnte Wirksamkeit zuerkannt haben.

Die Wohnungsgebäude gewähren wohl einen freundlichen Ausblick auf die malerische Landschaft, doch keine grössere Fernsicht; aber die benachbarten Höhen belohnen mit großartigen und umfassenden Fernsichten, deren Schönheit die auf die Alpen und Schneegebirge ist, die geringe Mühe des Steigens. In den umgebenden Wäldern sind in neuester Zeit Wege angelegt und mit Wegweisen versehen worden, welche zu genügsamen Aussichtspunkten führen, ohne daß man eines Führers bedürfen. Von entfernten Punkten sind die Schlösser Habsburg, Bildeggen, Brunegg, Lenzburg, Castelen; von historisch merkwürdigen Orten Brugg, Königsfelden, Windisch, Lenzburg, Baben u. s. w. zu nennen, welche vielfach Denkmäler einer bewegten Vorzeit enthalten und dem Forcher und Freund des Altertums zu ernsten Betrachtungen anzuregen im stande sind.

Abgerissene Gedanken.
Der Zweck der wahren Religion soll sein, die Grundzüge der Sittlichkeit tief in die Seele einzubringen.

In allen Apotheken

320] finden Sie den echten **Eisencognac Golliez** mit der Marke „2 Palmen“; derselbe wurde mit über 20 Medaillen ausgezeichnet und bildet seit 22 Jahren das beste und wirksamste Eisenpräparat bei Blutarmut, Bleichsucht, Schwächezuständen, schlechtem Appetit. Preis in Flaschen a. Fr. 2.50 und Fr. 5.—

Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

Hand- und Maschinen-Stickereien

Zürcher & Zollikofen, St. Gallen, Grabenhof
Rideaux
Mouchoirs aller Art. [83
Mustersendungen bereitwillig.

Altersschwäche.

533] Herr Dr. Erhardt in Landsberg, Bezirk Halle, schreibt: „Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass ich Dr. Hommel's Hämatogen mit ausgezeichnetem Erfolge bei einer durch einen Schlaganfall und seelische Aufregungen sehr geschwächten, alten Frau angewandt habe, wodurch dieselbe sich sichtlich erholte.“ Depots in allen Apotheken.

Eine gesunde, treue **Tochter**, achtbarer Eltern, Protestantin, findet bei einer einzelnen Dame gute Stelle. Sie soll das Kochen verstehen, Kenntnisse im Schneidern und in den Handarbeiten besitzen und wenn möglich etwas musikalisch sein. Offerten, mit Photographie und Angabe der Ansprüche versehen, befördert unter Chiffre H 529 die Expedition d. Bl.

Eine in der Hauswirtschaft und im Geschäft vielseitig praktisch erfahrene Witwe, gewissenhaft in Ausführung ihrer Pflichten, sparsam und thätig, sucht als **Haushälterin**, wo sie nebenbei auch in einem Geschäft thätig sein könnte. Die Suchende ist auch in schriftlichen Arbeiten bewandert und ist der deutschen und französischen Sprache mächtig. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre Sch 354 F V befördert die Expedition d. Bl. [FV 354]

Eine in jeder Beziehung durchaus tüchtige Witwe sucht Vertrauensmutter in einem grossen Haushalt oder zur Besorgung eines Geschäfts. Referenzen und Empfehlungen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre FV 356 befördert die Expedition.

Gesucht:

nach Luzern als Stütze der Hausfrau ein treues, braves **Mädchen** von 18 bis 20 Jahren, aus guter Familie, welches gut nähen und flicken kann, auch mit schulpflichtigen Kindern freundlich umzugehen weiß. Familiäre Behandlung wird zugesichert. Offerten befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht:

auf 15. Juni eine tüchtige **Saaltöchter**, welche das Servieren gründlich versteht. Ebenso eine **Saalehrtochter** und **Küchelerhöchter** in einer Kuranstalt. Offerten unter Chiffre 522 befördert die Expedition.

Sterilisierte Alpenmilch.
Berner Alpen-Milchgesellschaft.
Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als **bester und einfachster Ersatz für Muttermilch** warm empfohlen.
In Apotheken, oder direkt von Stalden, Emmenthal, zu beziehen.
Erprobte und bestbewährte Kindermilch.

SOOLBAD RHEINFELDEN
Hotel KRONE am Rhein.
Neue Badeeinrichtungen. Täglich Produktion der Kurmusik im Hotel. Mässige Pensionspreise. Prospektus gratis. J. V. Dietschy. (H 2281 Q)

Altersrenten**Leibrenten****Eine solche Versicherung erwirbt sich:**

Wer für seine alten Tage sorgen,
Wer verhüten will, dass sein Vermögen vor dem Ableben aufgezehrt wird,
Wer aller Sorgen um die Verwaltung seiner Gelder enthoben sein will,
Wer sich in dieser Zeit des sinkenden Zinsfußes einen festen, hohen Ertrag seiner Kapitalien zu sichern wünscht.

Solche Versicherungen können auch gegen Abtretung von Wertpapieren, Staatspapieren, Güten, Hypothekartikeln etc. erworben werden.

Tarife, Prospekte und Rechenschaftsberichte sind kostenlos zu beziehen bei jeder Agentur, sowie bei der Direktion der

Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt

in Zürich.

25] (H 12)

Eine 19jährige Tochter

aus sehr achtbarer Familie, treu, brav und willig, im Nähen und Flicken bewandert, deutsch und französisch sprechend, sucht Stelle zu Kindern oder zu einer einzelnen Dame, am liebsten in gesunder, ländlicher Gegend. Auch die Besorgung von Kindern an einem Höhenkurorte würde gerne übernommen. Die Tochter macht bescheidene Ansprüche bei zugesagter, nicht zu anstrengender Stelle. Offerten unter Chiffre A 532 befördert die Expedition. [532]

Eine junge Witwe

sucht Stelle zur Besorgung der Hausgeschäfte oder zu Kindern. Nähere Auskunft erteilt Frau S. Boltshauser in Islikon. [528]

Gesucht:

nach Mailand ein Zimmermädchen, welches im Zimmerdienst, Servieren, Nähen und Bügeln absolut bewandert ist. Anmeldungen: Casella postale Nr. 381, Milano. (O F 1901) [527]

Haushälterin gesucht

zu einem alleinstehenden ältern Herrn. Dieselbe muss gut kochen können, sowie in allen Arbeiten, die zu einem bessern Haushalte gehören, gut bewandert sein. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Offerten unter Chiffre T H 488 befördert die Exped. [488]

Mme. H. Widmer

Robes, Montreux, sucht eine tüchtige Arbeiterin und eine Tochter zur Ausbildung in der Damenschneiderei. Es wird dieser letztern Unterricht im Zuschneiden erteilt. [518]

Zu verkaufen:

wegen Krankheit der Besitzerin ein gut renommiertes Modegeschäft in einer Stadt der Ostschweiz. Lage und Preis sehr günstig. Auftragen sub Chiffre H 617Ch an Haasenstein & Vogler, Chur. [509]

Lenzerhaide

Lufukort 1500 Meter u. M. Kt. Graubünden, 3 Poststunden ab Chur. Für nächste Saison, 21. Juni bis 21. September, dasselbst (M a 2875Z) [521]

zu vermieten:

eine aussichtsreiche, komplett möblierte Chaletwohnung besteh. aus 4 Zimmern (5 Betten), Küche und Zubehör. Balkone. Wassereinrichtung im Hause. Ausgedehnte Tannenwaldungen in unmittelbarer Nähe. Waldwege zum nahen Haid-See. Post und Telegraph. Nähre Auskunft durch 483. Rudolf Mosse in Chur.

Französische Schweiz.

In einem kleinen Pensionat würde man zu ermässigtem Preise eine junge Tochter aus guter Familie aufnehmen, welche Gelegenheit hätte, die französische Sprache zu erlernen, indem sie im Haushalte mitgeholt würde. Dieselbe wäre wie die anderen Schülerinnen behandelt und würde Familienleben geniessen. Offerten unter Chiffre U 6056L an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Lausanne. [519]

Herren-Hemden

in jeder Ausführung liefert E. Senn-Vuichard (M 2748) St. Gallen. [459] Kataloge gratis.

HEILUNG von „weissem Fluss“ und davon abhängigen Frauenkrankheiten. Sich. Erfolg. Prosp. gratis. Institut Sanitas, Genf. [439]

Knabeninstitut Grandinger

Neuveille vorm. Morgenthaler Franz. Schweiz. bei Neuenburg. gegründet 1864.

Beste Gelegenheit, französisch und englisch sprechen u. korrespondieren zu lernen. Gute Pflege, nur mässige Preise. — Erfolg garantiert. [477]

Kurhaus Bocken, Horgen, Zürichsee.

Herbst- und Winterstation für Erholungsbedürftige.

Koch- und Haushaltungskurse.

Der nächste Kurs von 8 Wochen beginnt den 1. Mai. (H 18 G) [69]

Toggenburg

Kt. St. Gallen

Wattwil.

Die Tit. Sonntagsgesellschaft empfiehlt einen Sommertaufenthalt bei bescheidenen Ansprüchen in den Bergen Wattwils (700—1100 Meter Höhe). Pensionspreis Fr. 2.—, 2.50 und 3.— per Tag. — Anmeldungen und Auskunft bei Herrn Hauptmann Mettler-Arbenz. (M 278 G) [470]

Kt. St. Gallen

Toggenburg

Kurhaus und Pension Wartheim

Heiden, Kt. Appenzell (Schweiz)

bietet Erholungsbedürftigen einen wohlthuenden und billigen Aufenthalt. Christliche Hausordnung. — Es empfiehlt sich bestens. (H 1691 G) [514]

J. Halter-Etter.

LBISBRUNN

Wasserheilanstalt (Mai—Oktober).
Sanat. für Nervenkranke. Rekonval.-Station.
Sowohl für Einzelkuranten, wie für deren Begleitung. (Kein Wasserkurzwang.) **Freie Höhenlage mit subalpinem Klima.** — Terrain- und Diätkuren. Gymnastik, Massage. Bewegungsspiele im Freien: Lawntennis, Croquet, Kegelbahnen etc. — Grosser Park, ruhiges Kurleben. — Elektrische Beleuchtung. — Telefon. Telegraph. — In der Saison Postwagen vors Haus. — Eigene Equipagen.
Höchst empfohlen vom leitenden Arzt und
Besitzer: E. Paravicini, Med. Pr. [524]

... BERN. ...
Gasthof zum Eidg. Kreuz
(Familien-Hotel).

Fein eingerichtete Zimmer. Gute Küche. Elektrische Beleuchtung in allen Zimmern (wird nicht berechnet). — Zimmer von Fr. 1.50 bis 3.— per Bett. — Pensionspreis von Fr. 4.50 an per Tag. Portier am Bahnhof. (H 1858 Y) [523]

Klimatischer Luftkurort

Wildhaus Kanton St. Gallen

1104 Meter über Meer, am Fusse des Säntis und der Churfürsten.

Gasthof zum Hirschen.

Herrliche Lage inmitten prächtigem Bergeskrante. Angenehmster Sommertaufenthalt. Geeignete Ruhestation für Touristen. Badeeinrichtungen mit Douchen. Gedeckte, deutsche Kegelbahn und Schiesshalle. Post und Telegraph im Hause. Eigene Fuhrwerke an den Bahnstationen Haag, Buchs (Arberghahn) und Ebnet. Zuverlässige Bergführer. Billige Pensionspreise. Telephon. — Es empfiehlt sich bestens. (M 322 G) [487]

A. Walt, Besitzer.

Vereine und Gesellschaften werden besonders berücksichtigt.

Luftkurort Churwalden.

Kt. Graubünden. — 1215 Meer über Meer.

Hotel und Pension Rothorn.

Beginn der Sommer-Saison: 1. Juni.

Vergrösserte, komfortabel eingerichtete Fremden-Pension. Familiär. Anerkannt gute Küche, reelle Veltlinerweine. Spezialität in Bündnerschinken. Wassereinrichtung. — Telephon. — Pensionspreis mit Zimmer Fr. 5.—6.— Schattiger Garten mit Chalet; deutsche Kegelbahn. [526]

J. Brasser-Simeon.

Verlobte

finden solideste, billige Bedienung bei riesiger Auswahl in ganzen Aussteuern. Salon-, Wohn-, Schlafzimmer-

Möbel

Einrichtungen für jeden Bedarf zu jeder Preislage. Renommierter, altbekannter Geschäft. Weit ausgedehnter Kundenkreis seit 33 Jahren. Franko Zusendung per Bahn. [498]

Gewerbehalle z. Pelikan Schmidg., St. Gallen.

In Polstermöb. u. Betten wirkt. streng reelle Füll. u. solid. Arbeit.

Zu vermieten:

in nächster Nähe des Weissbades ein schön möbliertes [511]

Châlet

für eine Familie. Mietzins 500 Fr.

Innauen-Grubenmann Weissbadbrücke.

LENZ neuester Herrenanzug

zu Fr. 42.25

versende spesenfrei in allen normalen und abnormalen Grössen nach jedem Ort der Schweiz. Stoffproben und Massanleitung und Modebilder gratis.

Hermann Scherrer, St. Gallen.

Eigene Fabrikation in St. Gallen und München.

Versandhaus in Herren- und Knaben-Garderoben und Stoffen, Herren- und Damenoden. [352]

Meine Frau wurde durch die Heilmethode des Herrn Popp von ihrem Magen- und Darmleiden vollständig geheilt. Indem ich dies dankbar annehme, rate ich jedem, sich ein Buch und Frageformular von J. S. G. Popp in Heide, Wolfstein, gratis senden zu lassen. [527]
Peter Bonnoss in Matanz, Graubünden.

Hausfrauen

wie Gold

so blank

wird jedes Metall, welches mit

Rensings Metall-Putzponade, unerreicht

von keiner Konkurrenz,

behandelt wird. [204]

Generaldépot für die Schweiz:

Gebr. van Bärle, Basel.

das beste Putzmittel der

Neuzzeit. (M 984)

— verlegt in allen Handlungen —

Eier-Konservierungs-Salz.

Um frische Eier ein Jahr lang aufbewahren zu können, empfehle ich ein sicheres, bewährtes Mittel. Eine Portion zu 1 Liter Wasser kostet 20 Cts.; zu 5 Liter Fr. 1.—, zu 10 Liter Fr. 1.50. Wiederverkäufer Rabatt. [485]

Apotheker Hartmann, Steckborn.

Echte Naturfarben

in 6 Qualitäten

120 cm breit zu

Fr. 2.35, 2.75, 3.15,

3.45, 3.95, 4.25,

per Meter.

J. Spoerri, Zürich.

= Muster und Modebilder franco. =

Bergmanns Lilienmilch- Seife

(H 1215 Z)

ist vollkommen rein, mild und neutral, von heilsamem Einflusse auf die Haut und äusserst sparsam im Gebrauch, daher empfehlenswerteste Familien-Toiletteseife.

Bestes Mittel gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten.

Man achte genau auf die Schutzmarke: **Zwei Bergmänner**
und auf die Firma:

BERGMANN & Co., ZÜRICH.



Feinster Blütenhonig

geschleudert, echt und garantiert naturrein, versendet porto- und packungsfrei
in 5 Kilo-Postbüchsen gegen Fr. 6.80 [365]

Michael Franzen
Lehrer und Bienenzüchter in Zsombolya (Hatzfeld), Ungarn.



Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.

Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Volt, München. Künftig in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften. [317]

Nach Berliner akademischer Methode

erteile in Zürich 3monatliche Kurse im **Weissnähen und Kleidermachen**, 4wöchentliche theoretische Kurse für Schneiderinnen. (H 10 G) [117]

Anmeldungen nimmt entgegen

Bertha Weinmann, Unterdorf-Herrliberg.



A. Ballié, Möbel- und Bronzewarenfabrik Freiestrasse 29 BASEL z. „Ehrenfels“

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.
Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Tüfer und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeeisen werden auf Feinsteine in meinen Werkstätten angefertigt.
Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisserien artistiques), Portières, Vorhänge aller Art, Teppiche, Palences, Bronzes (zur Zimmerdekorations) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (22 Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten, alten persischen Teppichen. (H 2300 Q)
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten.

Fabrik-Depot

rein [350]
leinener weißer Taschentücher
per Dutzend
Fr. 4.—, 4.50,—, 5.50,—, 6.—, 6.50,—, 7.—
bis Fr. 10.—. (H 1248 Q)
Versand per Nachnahme durch
C. Pflüger, Basel.

Das feinste Parfüm ist [461]
„Eau de Suisse“.
Alleinige Fabrikanten:
Amos & Simon, Rorschach.

Bei Aufgabe von Adressenänderungen bitten wir höfl. um geöff. Beifügung der alten (bisherigen) Adresse. Hochachtend
Die Expedition.

Der Genuss des indischen Bohnenkaffees verschlimmt bei allen Herz- und Lungenkrankheiten ohne Ausnahme, bei fast allen Magen-, sowie Nervenleiden und bei erheblichen, entzündlichen Affektionen den bestehenden Krankheitszustand. Dasselbe gilt ferner von allen auf Vollbürtigkeit beruhenden Uebeln (namentlich v. Hämorrhoidalzuständen), denn der indische Bohnenkaffee regt nur auf und hat keine nährenden Eigenschaften. [332]

Der Katsch-Kaffee empfiehlt sich namentlich für Kinder und ganz besonders für Personen, welche schwachen Magen haben, ebenso für Herz- und Nervenleidende, als ein besonders wertvolles Nahrungsmittel. — Mit Zusatz von Milch und Zucker gibt dieser Gesundheitskaffee ein Getränk, dessen Wohlgeschmack von einem and. Surrogat-Kaffee nicht erreicht wird, und welcher daher einen vollständigen Ersatz für ind. Bohnenkaffee bietet.

Meine Aussteuer-

spezialbranche bietet Ihnen jeden Standort Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung :

Schlafzimmer in Nussbaum- mat und poliert: 2 Bettsitze mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiflügeliges Waschkommode mit Marmoraufsatz und Kristallspiegelauflauf, 1 Handtischständer, 1 Spiegelshrank mit Kristallglas, 2 Plüschtellervorlagen, 1 Linoleum-Waschatisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-

garitur, Fr. 730.—.

Speisenzimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Buffet mit geschlossenem Aufsatz,

1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Eihängen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohratisch, 1 Serviettisch, 1 Sofa mit prima Überzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Kristallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-Garnitur, Fr. 600.—.

Salon in mat und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettestaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salontvorhänge mit kompletter Stangen-Garnitur, 1 Salontepich, Plüscher, 175/235 cm, 1 Salonglas, 51/84 cm, Kristall, Fr. 835.—.

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig in Eichenholz gefertigt.

Permanente Ausstellung 20 fertiger Zimmer.

Zweijährige, schriftliche Garantie.
AD. AESCHLIMANN
Schiffände 12, Zürich.

[73]



Ein Magenmittel

— von
bester Güte, ist der **Eisenbitter von Joh. P. Mosimann**, Apoth. in Langnau i. E. (Aus Bitterkräutern der Alpen bereitet. Nach Aufzeichnungen des s. Z. berühmten **Mich. Schüppach** (dahier). — In Schwächezuständen, wie: **Magen schwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Blehsucht**, unge- mein stärkend und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit und des guten Aussehens altbewährtes **Diätetikum**. (Eisen mit Bitterstoffen in leichtverdaulicher Form.) Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2½/-, mit Ge- brauchsweisung, zu einer **Gesundheitskur von zwei bis vier Wochen** hinreichend. **Aerztlich empfohlen.** Depots in den meisten Apotheken der Schweiz.

Versäumen Sie ja nicht, einen Versuch mit (H 2008 Q) [115]



zu machen. — **Beste Toilette- und Heilseife!** Aufsehen erregende Erfolge bei Hautkrankheiten! Unentbehrlich für Personen mit reizbarer und empfindlicher Haut. — Ueberall zu haben à 60 Cts.



970 M. O. W. **Luftkurort Schwellbrunn** Kanton Appenzell.

Telephon. **Gasthaus u. Pension z. Säntisblick.** Prachtvolle Aussicht. Schöne Waldspaziergänge. Kuh- und Ziegenmilch. Bestens empfiehlt sich (M 289 G) [468] **J. Schiess-Müller.**